

## Pressemitteilung

### VDI BV Mittelhessen - MAGIE Makerspace Gießen Bildungspartnerschaft für den 3D-Druck gestartet

Gießen/Wetzlar (-). Der VDI (Verein Deutscher Ingenieure) Bezirksverein Mittelhessen. ist ab sofort Sponsor und offizieller Bildungspartner für den 3D-Druck im Makerspace Gießen. Der MAGIE – Makerspace Gießen ist ein gemeinnütziges Projekt, tätig in der Region Mittelhessen, mit dem Fokus auf offen zugängliche Bildung in digitalen Themen und Techniken, vom 3D-Druck bis hin zu Künstlicher Intelligenz.

Der Vereinsvorsitzende Dr.-Ing. Wolfgang Zientz sagt dazu: „Der VDI Bezirksverein Mittelhessen e.V. bringt Menschen im Bereich verschiedenster Gebiete des Ingenieurwesens zusammen und versteht sich als Netzwerker und Vermittler von Bildung. Insbesondere legt er sehr viel Wert auf die Förderung junger Menschen. Daher freuen wir uns umso mehr, jetzt in eine Bildungspartnerschaft mit dem Makerspace einzusteigen.“

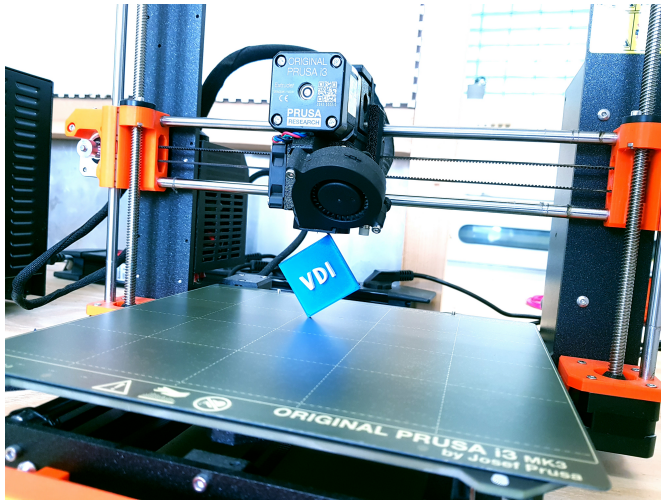
Wie auch der VDI hat der Makerspace die Absicht, allen Menschen Bildung in modernen Technologien zu ermöglichen.

Mehr zum Projekt Makerspace Gießen, einer offenen Werkstatt für digitale Produktion, findet man unter [www.makerspace-giessen.de](http://www.makerspace-giessen.de). Seit Mai 2021 ist der Makerspace Gießen gemeinnützig. Es ist ein gemeinsames Projekt des Technologie- und Innovationszentrum Gießen; der beiden Hochschulen Technische Hochschule Mittelhessen und Justus-Liebig-Universität Gießen sowie der Kreativ-Agentur flux - impulse. Unter anderem wird das Projekt bereits von der Stadt und dem Landkreis Gießen und weiteren regionalen Firmen gefördert.

Durch die Unterstützung des VDI Bezirksverein Mittelhessen e.V. kann der Makerspace Gießen sechs kostenfreie 3D-Druck Workshops pro Jahr durchführen. Das Projektziel, allen Menschen in der Region Bildung in modernen Technologien ohne Hürden zu ermöglichen, rückt damit ein Stück näher. Nils Seipel, Co-Leiter des Projekts, sieht die gemeinsamen Werte der Kooperationspartner: „Wir freuen uns, dass wir so einen starken etablierten Partner für unser junges Projekt gewinnen konnten – uns liegt das Erforschen, das Erkunden am Herzen – genau die Werte, die der VDI auch vertritt. Außerdem glauben wir, wie der VDI, daran, dass das Technologieverständnis eine wesentliche Grundlage für unsere Gesellschaft ist.“

Wie sehr sich der VDI Bezirksverein Mittelhessen e.V. auch für die Bildung und Vernetzung der Jugend/ Studierenden einsetzt, zeigen seine Angebote, wie der VDI-Club für Kinder von 4 bis 12 Jahren, die Zukunftspiloten für Jugendliche von 13 bis 19 Jahren und die VDI Young Engineers, das VDI-Netzwerk für angehende Ingenieur:innen und Young Professionals - <https://www.vdi.de/ueber-uns/vor-ort/bezirksvereine/bezirksverein-mittelhessen-ev> -.

Bildmaterial



3D-Druck

Foto: Makerspace Gießen



Workshop 3D-Druck im Makerspace Gießen

Foto: Daniel Körber



### Der VDI in Mittelhessen – Sprecher, Gestalter, Netzwerker

Der VDI-Bezirksverein Mittelhessen wurde 1952 in Wetzlar gegründet und zählt heute rund 1500 Mitglieder. Mittelhessen mit den beiden im Zentrum gelegenen Städten Wetzlar und Gießen ist eine von Mechatronik, Optik und Elektronik geprägte Region. Hier befinden sich Unternehmen aus den Branchen Automatisierungstechnik, Industrierausrüstung, Elektrotechnik sowie Zulieferer der Automobilindustrie, von denen einige mit ihren Produkten Weltruf genießen. Die meisten sind erfolgreiche Mittelständler, die in Mittelhessen innovative Technik entwickeln und für den globalen Markt produzieren.

Die Mitglieder im VDI Bezirksverein Mittelhessen sind in Netzwerken und Arbeitskreisen aus verschiedenen Bereichen des Ingenieurwesens aktiv. Darüber hinaus ist der Bezirksverein seit 2017 Aussteller bei der Messe W3+Fair und veranstaltet die Fachtagung „Kollaborative Robotik“.

Im Arbeitskreis „Jugend für Technik“ sowie im Netzwerk „Young Engineers“ engagieren sich der VDI Mittelhessen für die Ausbildung junger Menschen, der Arbeitskreis „Senioren“ ist überaus aktiv und führt regelmäßige Exkursionen durch. Die Technische Hochschule Mittelhessen ist mit den Standorten Friedberg, Gießen und Wetzlar wichtiger Ausbildungsort mit einer Studierendenanzahl von 18.000 angehenden Ingenieurinnen und Ingenieuren, deren Leistungen der VDI-Bezirksverein über die Verleihung des Robert-Paul-Kling-Preises auszeichnen. Einige von ihnen werden schon während des Studiums Mitglieder im VDI-Netzwerk und bleiben nach ihrem Abschluss der Region als Ingenieurinnen und Ingenieure erhalten.